

Beate Bahner

Von: Beate Bahner
Gesendet: Freitag, 10. April 2020 15:04
An: 'karsten.roesel@luchterhand-verlag.de'; 'julia.lang@luchterhand-verlag.de'; Beate Bahner
Cc: 'poststelle@bundeskanzlerin.de-mail.de'; 'poststelle@bundesregierung.de-mail.de'; 'poststelle@generalbundesanwalt.de'; 'info@ntv.de'; 'info@mdr.de'; 'Alexander Lechner'; 'info@3sat.de'; 'telespectateurs@arte.tv'; 'info@zdf.de'; 'info@ard.de'; 'info@tagesschau.de'; 'info@rtl.de'; 'info@zeit.de'; 'info@drb.de'; 'info@faz.de'; 'info@rtl2.de'; 'info@spiegel.de'; 'info@reuters.com'; 'info@focus.de'; 'info@nzz.ch'; 'info@swr.de'; 'info@swr1.de'; 'info@swr2.de'; 'info@swr3.de'; 'abo@zeit.de'; 'redaktion@zeit.de'; 'redaktion@faz.de'; 'redaktion@sz.de'; 'redaktion@nzz.ch'; 'info@nzz.ch'; 'info@dpa.de'; 'redaktion@sz.de'; 'redaktion@reuters.com'; 'redaktion@rnz.de'
Betreff: Offener Brief an Juli Zeh - bitte sofort weiterleiten
Anlagen: Beate Bahner erklärt, warum der Shutdown verfassungswidrig ist und der größte Rechtsskandal der BRD.pdf; Beate Bahner, Eilantrag beim Bundesverfassungsgericht am 8.4.2020 wegen des Angriffs auf den Bestand der Bundesrepublik Deutschland.pdf; Polizeiliches Ermittlungsverfahren gegen Beate Bahner wg. § 111 StGB.pdf

Sehr geehrte Frau Kollegin, liebe Juli Zeh,

wollen Sie jetzt nicht bitte übernehmen und **den Menschen in Deutschland sagen**, dass sie **alle sofort zusammen rausgehen, das tolle Wetter genießen, dass sie Ostern mit ihren Familien und in ihren Kirchen feiern und dass alle sofort wieder ihre Geschäfte, Restaurants, Cafes wieder öffnen sollen?!**

Und dass die Bürgermeister sofort die Schwimmbäder, Parks, Museen und Theater und alle Einrichtungen wieder öffnen sollen!

Wir sind schließlich keine Schwerverbrecher, die man über Wochen hinweg **einfach so wegsperren kann!** Oder haben die Menschen wirklich Angst davor, dass sie von einer Weinflasche mit Killervirus angepöbeln oder von einem Turnschuh mit Killervirus angehustet werden? Und glauben die Menschen denn wirklich weiterhin, sie seien wandelnde Killerviren, vor denen man sich schützen und verstecken muss? Wir sind doch keine Kriminellen, die man polizeilich überwachen muss, wenn wir unsere Grundfreiheiten und Menschenrechte in Anspruch nehmen, ich fasse es einfach nicht.

Bitte unterstützen Sie mich dringend und übernehmen Sie. Ich kann schließlich nicht alleine die Welt retten.

Denn schändlicherweise lese ich heute – am **Karfreitag, den 10. April 2020** - in der Mainstream-Presse noch immer diese grässlichen Lügengeschichten über Corona. Ich habe es jetzt wirklich satt, wie wir hier weiterhin für dumm verkauft werden. Außerdem muss ich mich jetzt endlich um meinen kleinen Hund kümmern, den ich in den letzten Tagen freilich sehr vernachlässigen musste.

Gerne übersende ich Ihnen meine Handynummer, bitte hinterlassen Sie mir dann eine Nachricht oder schicken Sie mir eine Whats-App. (Ich gehe derzeit nicht ans Telefon und lese auch keine Emails, es sind tausende Anrufe und tausende Mails von Menschen, die mir seit Tagen erleichtert schreiben und mir alle ihre Unterstützung anbieten) Bitte übernehmen Sie, ich kann nämlich jetzt ein bisschen Schlaf und Erholung gebrauchen. ☺

Mit besten kollegialen Grüßen und danke für Ihre Unterstützung noch heute! Ihre



Beate Bahner
Fachanwältin für Medizinrecht

BAHNER ■

fachanwaltskanzlei heidelberg
arzt | medizin | gesundheitsrecht
Voßstr. 3 ■ 69115 Heidelberg
Tel.: 0 62 21-33 93 68-0
Fax: 0 62 21-33 93 68-9
info@beatebahner.de
www.beatebahner.de

Commerzbank
IBAN: DE69 6708 0050 0521 9486 02
BIC: DRESDEFF670
Steuer-Nr. 32011/30304
Zuständige Aufsichtsbehörde: Rechtsanwaltskammer Karlsruhe